

# Rathauspost

Amtliche Nachrichten und Informationen des Bürgermeisters

Nr.1/2016 | Zugestellt durch Post.at



## Werte Gemeindebürger u. Gemeindebürgerinnen! Liebe Jugend!

Nun sind auch bei uns die ersten Asylwerber\_innen eingezogen. Durch Unterstützung und Mitgefühl von Fr. Waculik, Fam. Reisinger und der EGW Heimstätte können 2 Häuser und eine Wohnung bezogen werden; .. dafür ein aufrichtiges Dankeschön!

2 Familien sind bereits eingezogen, sie werden betreut vom Verein Wohnen und vor Ort von Fr. Mohnl und ihren Helfer\_innen; ... auch all denen ein herzliches Dankeschön!

Wenn wir durch diese ersten positiven Beispiele noch das eine oder andere Quartier bereitstellen können, brauchen wir uns vielleicht nicht mehr mit der „Containerlösung“ beschäftigen.

Es wird oft gefragt, wie bzw. womit kann ich helfen. Auf unserer Homepage [www.zwentendorf.at](http://www.zwentendorf.at) im Menüpunkt „Integration und Asyl“ auf der Startseite finden Sie immer die aktuellen Informationen zu den Flüchtlingen, und auch ob und welche Gegenstände benötigt werden.

Die Vorbereitung der **Bundespräsidenten-Wahl** ist angelaufen, auch dazu in der Folge die wichtigsten Informationen.

**Rechnungsabschluss:** auch das Jahr 2015 kann mit einem Plus abgeschlossen werden.

**Rathausplatz:** vieles ist geschehen, wichtige Dinge sind noch zu erledigen:

gen:

- \* Die öffentliche WC-Anlage
- \* Der Infopoint mit Ankündigungstafeln
- \* Das Tafernkreuz
- \* Der Mühlstein der letzten Schiffsmühle
- \* Die Bodenmarkierungen
- \* Gestaltung des Kreisverkehrs
- \* Begrünung und Bepflanzung
- \* Fahrradständer, Abfallkörbe, Beschilderung, usw.

Bis zur Eröffnung am 1. Juni-Weekend ist also noch viel zu tun. Übrigens: ... für die Gestaltung des Kreisverkehrs hat erst 1 Gemeindebürger 2 Vorschläge eingebracht. Ist das Interesse wirklich so gering? Oder überlässt man's lieber dem Ausschuss und Gemeinderat?

### FF-Neuwahlen

Sind immer im Jahr nach den Gemeinderatswahlen. Wie immer stand auch dabei Stabilität und Vertrauen im Vordergrund. Alle Kommandanten wurden wiedergewählt, bei den Stellvertretern gab's einige Änderungen:

### Die neuen Kommanden:

#### FF-Bärndorf

Kdt. Herbert Hauber  
Kdt. Stv. Matthias Fitz (neu)  
Verw. Gehard Mittenhuber  
Mannschaft: 35 Aktive, 10 Reserv.

#### FF-Dürrohr

Kdt. Josef Hittinger  
Kdt. Stv. Markus Hauber  
Verw. Helmut Hohl  
Mannschaft: 39 Aktive, 10 Reserv.

#### FF-Erpersdorf

Kdt. Christoph Motl  
Kdt. Stv. Stefan Kuttenger (neu)  
Verw. Erich Faustenhammer  
Mannschaft 29 Aktive, 5 Reserv.

#### FF-Kleinschönbichl

Kdt. Martin Kaufmann  
Kdt. Stv. Robert Haas  
Verw. Walter Kaufmann  
Mannschaft 12 Aktive, 3 Reserv.

#### FF-Maria Ponse

Kdt. Werner Schlachtner  
Kdt. Stv. Gerhard Popper (neu)  
Verw. Ing. Werner Schwarz  
Mannschaft 60 Aktive  
10 Reservisten, 4 Jugend

#### FF-Pischelsdorf

Kdt. Martin Kurzac  
Kdt. Stv. Wolfgang Kreimel (neu)  
Verw. Anton Popper (neu)  
Mannschaft 21 Aktive, 3 Reserv.

#### FF-Zwentendorf

Kdt. Gerhard Zanitzer  
Kdt. Stv. Rainer Scheed (neu)  
Verw. Christopher Herzog (neu)  
Mannschaft 48 Aktive, 13 Reserv.

Wir haben auch 3 behördlich vorgeschriebene Betriebsfeuerwehren:

**BTF-AVN:**

Kdt. Andreas Figl  
Kdt. Stv. Stefan Kuttenger (neu)  
Verw. Maria Graßl  
Mannschaft 85 Aktive

Kdt. Stv. Michael Redl  
Verw. Gerhard Treitl  
Mannschaft 51 Aktive, 17 Reserv.

Ordentlicher Haushalt € 9.790.000,--  
Ausserordentlicher Haushalt  
€ 205.000,--

**BTF Donau-Chemie**

Kdt. Ing. Karl Hofbauer  
Kdt. Stv. Helmut Cech  
Verw. Gerhard Keiblinger  
Mannschaft 91 Aktive, 2 Reserv.

**Jede Gemeinde ist auch ein Unterabschnitt**, für den ein UA-Kommandant verantwortlich ist (wird von den 10 Kommandanten gewählt): UA-Kdt. Alfred Schachinger.

Die Gebühren werden um 1% erhöht um wieder ausgeglichen zu bilanzieren.

Euer Bürgermeister


**BTF KW-Dürnrohr**

Kdt. Fritz Klestil

**Abfallverband:** auch da wurde das Budget für 2016 beschlossen:

## Urnengrab oder Urnenwand

Die Meinung unserer Gemeindebürger\_innen ist uns wichtig!

Urnenbeisetzungen sind auf vielen Friedhöfen in verschiedensten Formen möglich. Der zuständige Ausschuss hat sich daher entschlossen für Urnenbeisetzungen eine zusätzliche Alternative zu den derzeitigen herkömmlichen Erdgräbern anzubieten. Zwei unterschiedliche Möglichkeiten der „Urnenanlagen“ stehen nun zur Auswahl:

**Urnenwand:****Urnengrab:**

Ich bevorzuge (bitte ankreuzen)

Urnenwand

Urnengräber

Den ausgefüllten Zettel bitte am Gemeindeamt bis Ende März abgeben oder in den Postkasten einwerfen. Sie können auch bei der Online-Umfrage unter [www.zwentendorf.at](http://www.zwentendorf.at) / Bürgerservice / Formulare / Online-Umfragen teilnehmen.

Danke

## Bürgerservice

### Registrierkassenpflicht für Vereine

**Achtung Vereinsfunktionär\_innen** – die Finanzämter informieren über das Thema „Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht für Vereine!“

**Finanzamt Tulln am 01. März 2016 um 15.00 Uhr**

Albrechtsgasse 26-30, großer Besprechungsraum

Anmeldungen zu der Veranstaltung sind ausschließlich online unter folgendem Link bis spätestens zwei Tage vor dem Termin erbeten:  
[www.reglist24.com/reglist\\_anmeldung.php?list\\_id=5433](http://www.reglist24.com/reglist_anmeldung.php?list_id=5433)

Um sich vorab einen Überblick über das Thema zu verschaffen, dürfen wir Ihnen die Homepage des Bundesministeriums für Finanzen empfehlen, wo Sie auf der Startseite im Bereich „Top Themen“ unter „Vereine und Registrierkassenpflicht“ umfassende und wichtige Details finden:

[www.bmf.gv.at/top-themen/registrierkassen.html](http://www.bmf.gv.at/top-themen/registrierkassen.html)

### Kennenlerncafé

Am 06.03.2016 um 15:00 Uhr gibt es im Sozialzentrum Zwentendorf (Saal) ein Kennenlerncafé mit unseren Flüchtlingsfamilien. Sich kennenlernen, reden und gegenseitig zu akzeptieren sind die ersten Schritte zur Integration; **dazu sind alle herzlich eingeladen!**

### Jugendkultur Café

Aufgrund der Ergebnisse unserer Jugendbefragung des Vorjahres wird der Jugendtreff in der Donaugasse neu gestartet. Ab 2. April 14 Uhr öffnet das Jugendkultur Café offiziell seine Pforten. Dieses wird nun regelmäßig für unsere Jugendlichen immer freitags von 17 bis 22 Uhr und samstags von 14 bis 22 Uhr offen stehen. Das neue Team unter Führung von Marie Klabunde freut sich auf Euren Besuch!

### Arbeitnehmerveranlagung 2015

**SERVICE DER MARKTGEMEINDE ZWENTENDORF:**

Machen Sie Ihre Arbeitnehmerveranlagung 2015 und holen Sie Ihr Geld vom Finanzamt zurück!

Für alle Zwentendorfer/innen werden die Kosten von der Gemeinde übernommen.

Eine Arbeitnehmerveranlagung macht für Sie Sinn, wenn Sie 2015 außergewöhnliche Belastungen (Arztkosten, Medikamente, ...), Sonderausgaben (Zusatzversicherungen, Wohnbaurückzahlungen, ...), Werbungskosten für Ihren Beruf getätigt haben ... Es ist ganz einfach:

- \* Fordern Sie Ihre Finanzonlinezugangsdaten beim Finanzamt an (schriftlich, per email oder persönlich). Bringen Sie die Ihnen zugestellten Daten (Teilnehmer-Identifikation, Benutzeridentifikation, Pin) zu Ihrem persönlichen Beratungsgespräch mit. Ansonsten liegen Arbeitnehmerveranlagungsformulare auf der Gemeinde auf.
- \* Sammeln Sie alle Belege und Zahlungsbestätigungen. Sie können die Arbeitnehmerveranlagung für die Jahre 2011-2015 machen.
- \* Vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin am Gemeindeamt unter 02277/2209-13.
- \* Mögliche Termine: Mittwoch 10.00 -12.00 (bevorzugt für Senioren) bzw. 16.30 – 19.00 (bevorzugt für Berufstätige)
 

9.3	23.3	20.4	11.5	1.6	22.6
16.3	13.4	27.4	25.5	8.6	29.6
- \* Nehmen Sie alle gesammelten Unterlagen samt Finanzonlinezugang (ev. auch vom Partner/in) zum vereinbarten Beratungstermin mit.

Ich freue mich auf Ihr Kommen



### Bundespräsidentenwahl 2016

Am Sonntag, dem 24. April 2016, findet in Österreich die Bundespräsidentenwahl statt. Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsbürger\_innen mit Hauptwohnsitz in Österreich (Stichtag 23. Februar 2016), die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Ebenso Auslandsösterreicher\_innen, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Alle wahlberechtigten Personen erhalten rund zwei Wochen vor der Wahl die „Amtliche Wahlinformation“ per Post zugesandt. Diese informiert Sie, in welchem Sprengel/Wahllokal Sie wählen können.

Wie können Sie wählen, wenn Sie am Wahltag nicht Ihr Wahllokal in Ihrer Hauptwohnsitzgemeinde aufsuchen können?

Dazu benötigen Sie eine Wahlkarte. Mit dieser können Sie wie folgt Ihre Stimme abgeben:

- am Wahltag in jedem Wahllokal,
- am Wahltag vor einer besonderen Wahlbehörde („fliegende Wahlkommission“) oder
- sofort nach Erhalt der Wahlkarte mittels der Briefwahl.

Die Wahlkarte muss bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, mündlich (jedoch nicht telefonisch) oder schriftlich (z.B. per Telefax oder E-Mail) mittels Identitätsnachweis (Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises oder Angabe der Reisepass-, Personalausweis- beziehungsweise Führerscheinnummer oder Unterschrift des Antrages mit einer qualifizierten elektronischen Signatur-Bürgerkarte/Handysignatur) beantragt werden. Selbstverständlich besteht auch wieder die elektronische Beantragung über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at). Die schriftliche Beantragung ist bis Mittwoch 20. April 2016 bzw. persönlich bis Freitag 22. April 2016, 12 Uhr, möglich. Es besteht auch die Möglichkeit der persönlichen Übergabe der Wahlkarte an eine von der Antragstellerin oder vom Antragsteller bevollmächtigte Person.

Die Wahlkarten können erst ab 4. April 2016 ausgestellt werden, da erst ab diesem Zeitpunkt die Stimmzettel für die Bundespräsidentenwahl vorliegen. Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit, sei es aus Krankheits-, Alters-, oder sonstigen Gründen, nicht möglich ist, können am Wahltag von einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde besucht werden. Bitte dies bei der Beantragung der Wahlkarte am Gemeindeamt melden.



SeniorInnen-Tageszentrum Traismauer:  
Mit Freunden durch den Tag

**volkshilfe.**  
NIEDERÖSTERREICH

Sie wohnen daheim und möchten Ihre Zeit aber nicht allein verbringen?  
Sie betreuen Ihre Mutter oder Ihren Vater und benötigen aus welchen Gründen auch immer unter tags einige Stunden?  
Dann ist das Volkshilfe Tageszentrum - Traismauer eine ideale Lösung für Sie.  
Das Tageszentrum steht älteren Menschen offen, die den Tag mit Gleichgesinnten verbringen wollen und eventuell auch Unterstützung im täglichen Leben brauchen.  
**MIT FREU(N)DEN DURCH DEN TAG** - ist das Motto des Hauses.  
Das Team setzt diesen Leitspruch in seiner Arbeit konsequent und kompetent um!

Das Angebot umfasst:  
Bewegungsgruppen, Gedächtnistraining, kreative Angebote passend zum Jahreskreis, Spiel und Singrunden, gemeinsame Ausflüge, miteinander reden, miteinander feiern, ein Stück weit miteinander leben -  
All diese Aktivitäten haben das Ziel die geistige und körperliche Gesundheit zu erhalten oder zum Teil wieder zu erlangen, die Selbständigkeit zu unterstützen oder soziale Kontakte zu pflegen.

Was kostet ein Tag im Tageszentrum?

- Die Kostenberechnung erfolgt auf Basis Ihres Einkommens sowie Ihrer Pflegegeldstufe und ist daher individuell zu berechnen.
- Eine Förderung durch das Land Niederösterreich ist möglich.
- Falls Sie einen Transport durch die Rettungsorganisation benötigen, kommen noch entfernungsabhängige Transportkosten dazu.

„Wir müssen dem Leben nicht mehr Jahre hinzufügen,  
- sondern den Jahren mehr Leben!“

Aber am besten, Sie schauen einmal vorbei! Ein Schnuppertag ist jederzeit möglich. Dieser ist gratis, einzig ein Kostenbetrag von 5,50€ für das Mittagessen wird berechnet.

SeniorInnen-Tageszentrum der Volkshilfe NÖ  
zur Donau 2, 3133 Traismauer

Leitung: Claudia Reese, Diplomierte Gesundheits- und Krankenschwester  
Tel.: 0676 / 8700 29064, E-Mail: [claudia.reese@noe-volkshilfe.at](mailto:claudia.reese@noe-volkshilfe.at)  
<http://www.noe-volkshilfe.at/tageszentrum>

## Termine

### Februar

27. **Schmankerltag der ÖVP** im Heurigenlokal Maurer, ganztags

### März

04. **Kabarett Joesi Prokopetz** „Gemischter Satz“, 20.00 Uhr im Donauhof
04. **Energie-Stammtisch** „Alternative Treibstoffe“, Agrana Stärke GmbH Pischelsdorf, 16.45 Uhr im Verwaltungsgebäude
06. **Kennenlerncafe mit unseren Flüchtlingsfamilien**, Sozialzentrum, 15.00 Uhr
11. **Evergreenabend** im Donauhof, 20.00 Uhr
13. **Blutspenden** im Donauhof
14. **Mutter-Kind-Treff**, ab 09.00 Uhr im Sozialzentrum
14. **Frauengruppe Malthherapie** im Gesundheitszentrum Zwentendorf, 17.00 - 20.00 Uhr
15. **Vortrag „Märchen, Mythen & anderer Irrglaube rund ums Essen und Trinken“**, im Donauhof, 19 Uhr, Anmeldung am Gemeindeamt
19. **Kabarett Pepi Hopf**, „Anonymer Optimist“, 20.00 Uhr im Donauhof
20. **Palmweihe**, Pfarrkirche Zwentendorf, 10.00 Uhr
30. **Vortrag „Stressfrei“** im Donauhof, 19 Uhr, Anmeldung am Gemeindeamt

### April

02. **Kabarett Florian Scheuba** „Bilanz mit Frisur“, 20.00 Uhr im Donauhof
02. **Eröffnung Jugendkulturcafe**, ab 14.00 Uhr, Jugendtreff
08. **Evergreenabend** im Donauhof, 20.00 Uhr
09. **Firmung**, Pfarrkirche Zwentendorf, 10 Uhr

Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie auch immer auf unserer Homepage unter [www.zwentendorf.at](http://www.zwentendorf.at)